

X 2002506

X 6  
291

1017

Einigkeit der Seelen

In demselben

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

In demselben

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

In demselben

Einigkeit der Seelen

In demselben

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

In demselben

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

Einigkeit der Seelen

In demselben

Einigkeit der Seelen

1892/40 2826

Treuerkaiserlicher Glückwunsch/

Dem Durchlauchtigen / Hochgebornen Fürsten und Herrn/

**Herrn Johann Georgen/**

Fürsten zu Anhalt / Grafen zu Ascanien / Herren zu Zerbst  
und Bernburg/

Ihrer Churfürstlichen Durchlauchtigkeit zu Brandenburg Stadthalter über die Chur  
und Marck / wie auch General über die Cavallerie,

Als  
Nach Behligung

Durchlauchtigen / Hochgebornen Fürstin und Frauen/  
**Frauen Henrica Catharina/**

Geborne Princessin von Oranien etc.  
In der Fürstlichen Residentz Stadt / Dessau/

Einlage/  
Auffgesetzt und überreicht  
am 15. September des 1659. Jahres/  
Von Derselben  
Ehrosamsten und unterthänigsten

Diener/

**Martin Müllern / Bürgermeister in Dessau.**

**S**reuet euch / ihr Schatten-Reiche Wälder/  
Und was immer in denselben steckt;  
Saudet nun / ihr bundgezierten Felder/  
Und was sonst mehr die Blumen hecket;  
Weil heut unser Prinz wird angenommen/  
Welcher glücklich wieder zu uns kommen/  
Und des Fürsten guhte Wohlfart sehn  
Ist selbst unser eigen wohlergehn.

Freuet euch mit mir in allen Ständen;  
Freuet euch / die Ihr lehret Gottes Wort;  
Freuet euch / die Ihr stets in unsern Enden  
Schafft Gerechtigkeit an allen Ort;  
Freuet euch / die Ihr in den Häusern lebet  
Und in unsern Fürsten Schutze schwebet;  
Denn des Fürsten gutte Wohlfart sehn  
Ist selbst unser eigen wohlergehn.

Freuet Euch und danckt dem Himmels-König/  
Daß Er diesen edlen Fürsten-Zweig  
Wiederbracht / und uns dadurch nicht wenig  
Ausgethan des wahren Glückes Steig/  
Daß Er aus den großen Krieges-Wellen  
Ihn befreuet vor uns wollen stellen;  
Denn des Fürsten guhte Wohlfart sehn  
Ist selbst unser eigen wohlergehn.



Freuet euch / und rufft mit mir Glücke  
Unserm frommen Landes Fürsten zu /  
Das Ihn guter Friede stets anblicke/  
Daß Er leb in recht gewünschter ruh/  
Daß Er ferner mög des Martis rachen  
Mit dem hohen Heldenmuth auslachen;  
Denn des Fürsten guhte Wohlfart sehn  
Ist selbst unser eigen wohlergehn.

Ruffet Glücke zu dem neuen Stande/  
In dem unser tapfer Fürste steht/  
Das sich Segen bey Ihm gleich dem Sande/  
So im tieffen Meeresgrunde geht/  
Daß Er mög in allen seinen Jahren  
Nichts als lauter Freud und Glück erfahren;  
Denn des Fürsten guhte Wohlfart sehn  
Ist selbst unser eigen wohlergehn.

Ruffet Glücke zu dem ganzen Stamme/  
Unserm hochberühmten Fürsten-Haus/  
Daß es ferner Gotteschutz betamme/  
Daß Er Sich noch weiter breite auß/  
Daß Er mit den schönen Fürstenzweigen  
Möge bis an hohen Himmel steigen;  
Denn des Fürsten guhte Wohlfart sehn  
Ist selbst unser eigen wohlergehn.

Wittenberg/

Gedruckt bey Johann Röhnern / der Universität Buchdruckern/  
Im 1659. Jahr.



FK X 6 291

X 2002506

X 6  
291

107

Im Jahr der Geburt Christi 1597  
am 12. Tag des Monats August  
in der Stadt Magdeburg

Wir haben durch diesen Brief

die Person der Frau Margareta  
Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Johann Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

Wir haben durch diesen Brief

die Person der Frau Margareta  
Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Johann Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

Wir haben durch diesen Brief  
die Person der Frau Margareta  
Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Johann Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Hans Weinmanns zu Magdeburg

Wir haben durch diesen Brief  
die Person der Frau Margareta  
Weinmanns zu Magdeburg

zu dem Mann der Person  
Johann Weinmanns zu Magdeburg

**Barthelmeus Weinmann**

Erster Bürgermeister  
Zur Magdeburger Altstadt

14

1597



FK X 6 2.91

# Beitrag Johann Georg

Erstausgegeben von Johann Georg  
Zweiter Teil

Die in dem ersten Theile dieses Buches  
erwähnten Personen sind in diesem  
Theile in alphabetischer Ordnung  
verzeichnet worden.

Verlegt bey  
Johann Georg  
in Leipzig

Leipzig, bey Johann Georg

14

1799





Reinet euch/ ihr Schaffen: Reiche Wälder/  
 Und was immer in denselben steht;  
 Garcket man/ ihr bundgerichten Felder/  
 Und was sonst mehr die Schützen heft;

Freuet euch/ und rufft mit mir Beside  
 Unserm frommen Landesfürsten zu/  
 Das Ihn guter Friedesfests anblide/  
 Das Er leb in recht getruener euse/  
 Das Er fermet moq des Martis rächen

**Martin Müllerer/ Bürgermeister in Esau.**

Reborfamfien und unterhänigfien  
 Dienet/



Ihrer Gburfürflichen Durchlauchtigfeit zu Brandenburg Stadthalter über die Gbur  
 und Bernburg/

Sürften zu Anhalt/ Grafen zu Mecklen/ Herren zu Zerbst

**Severin Johann Seedorger/**

Durchlauchtigen/ Hochgebornen Sürften und Herrn/

Zerubergiger Blüchfoumsch/

1893/14 Q 2826

1859

